

## «eLehrmittel» im allgemeinbildenden Unterricht an Berufsfachschulen – Pilotprojekt

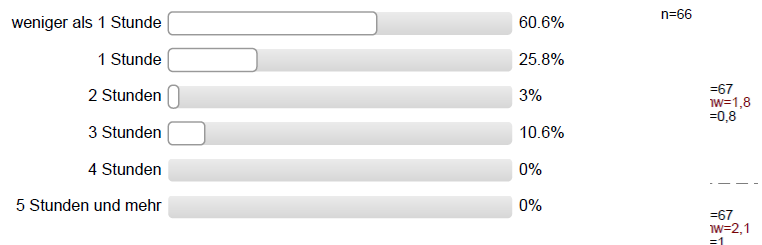
Ergebnisse aus einer Befragung beteiligter Lehrpersonen und Lernender

An der Befragung zum Pilotprojekt «eLehrmittel im Allgemeinbildenden Unterricht (ABU) an Berufsfachschulen» haben gut die Hälfte der beteiligten Lehrpersonen (n = 7) und etwa ein Drittel der Lernenden (n = 67) teilgenommen. Die verwendeten Erhebungsinstrumente wurden in Zusammenarbeit mit der Steuerungsgruppe und den beteiligten Lehrpersonen entwickelt. Die Ergebnisse werden nutzbringend für den weiteren Verlauf des Projekts und den Einsatz des eLehrmittels im Unterricht eingesetzt, Anpassungen für die nächste Projektphase sind geplant.

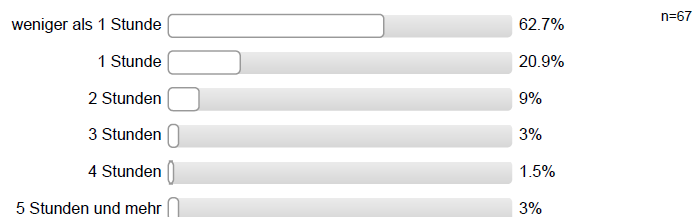
### 1. Nutzungsverhalten

Die Rückmeldungen zum Nutzungsverhalten der Lernenden zeigen, dass der überwiegende Teil (etwa 85 Prozent) das Notebook oder Tablet bis maximal eine Stunde täglich zum Lernen, aber auch zum Spielen nutzt:

1.6. Das Notebook/Tablet nutze ich durchschnittlich pro Tag zum Lernen:



1.7. Das Notebook/Tablet nutze ich durchschnittlich pro Tag zum Spielen etc.:

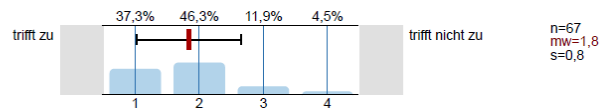


Ausserdem nutzen knapp 85 Prozent der Lernenden ihr Gerät täglich bis maximal eine Stunde zum Surfen und für *social networks*.

## 2. Akzeptanz des eLehrmittels

Die Akzeptanz des eLehrmittels bei den Lernenden kann insgesamt als gut bezeichnet werden, wie folgende Grafik zeigt:

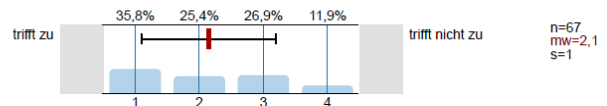
3.1. Insgesamt hat mir die Arbeit mit dem eLehrmittel gut gefallen.



Mehr als 80 Prozent der Lernenden erklären demnach, die Arbeit mit dem eLehrmittel habe ihnen mehrheitlich gefallen.

Gut 60 Prozent der Lernenden geben zudem an, dass die Verfügbarkeit eines Notebooks/Tablets sie auch ausserhalb der Lernzeit motiviert habe, das Gerät zu nutzen.

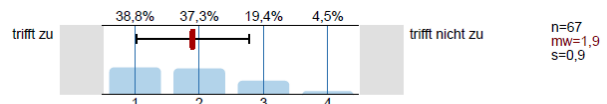
3.2. Die Verfügbarkeit eines Notebooks/Tablets hat mich motiviert auch ausserhalb der Lernzeit (Schule/ Hausaufgaben) das Gerät zu nutzen.



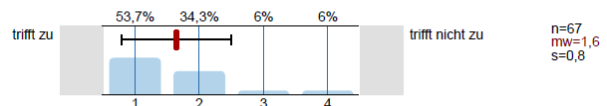
Drei Viertel der Lernenden sind der Meinung, dass die Verwendung von eLehrmitteln im Unterricht ein Thema interessanter machen kann. Beim verwendeten ABU-«eLehrmittel» schätzen sie insbesondere den schnellen Zugriff auf die Lerninhalte.

Bei der Frage, ob der Einsatz von eLehrmitteln die Zusammenarbeit zwischen den Schülerinnen und Schülern im Unterricht fördere, sind die Meinungen geteilt: Mehr als 40 Prozent der Lernenden ist diesbezüglich eher skeptisch.

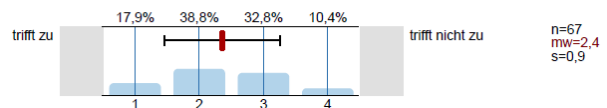
4.3. Die Verwendung von eLehrmitteln im Unterricht kann ein Thema interessanter machen.



4.5. Das eLehrmittel ermöglicht einen schnellen Zugriff auf die Lerninhalte.



4.6. Der Einsatz von eLehrmitteln im Unterricht kann die Zusammenarbeit zwischen SchülerInnen fördern.



Eine Kurzauswertung der offenen Fragen hat zudem gezeigt, dass sich die Lernenden unterschiedlich gut auf das eLehrmittel einlassen.

## 3. Rückmeldungen der Lehrpersonen

Die Befragung der Lehrpersonen hat einige interessante Rückmeldungen erbracht, die in folgenden Zitaten beispielhaft wiedergegeben werden:

«... sich nicht vor den technischen Fragen scheuen.»

«Sanktionen für Gamer vereinbaren mit der Klasse.»

«Selber üben und ausprobieren, nur was ich selber beherrsche, kann ich lehren.»

«Zuerst einen Methodik-/Didaktik-Kurs zum Lernen mit eLehrmitteln besuchen ...»

Insgesamt lässt sich feststellen, dass bezüglich methodisch-didaktischer Aspekte beim Einsatz eines eLehrmittels Optimierungschancen erkennbar sind.

Die aus der Befragung gewonnenen Erkenntnisse werden bereits in die nächsten Phasen des Projekts einfließen. Es ist insbesondere geplant, didaktische Handreichungen für die Lehrpersonen zu erarbeiten, damit das Lehrmittel künftig gezielter eingesetzt werden kann. Vorgesehen sind auch Weiterbildungsangebote für Lehrpersonen und die Ausweitung des Projekts auf weitere Klassen.

27. Juni 2013

---

Mitglieder der Begleitgruppe Pilotprojekt «eLehrmittel» im allgemeinbildenden Unterricht an Berufsfachschulen an der PH Zürich:

*Alois Hundertpfund*, Abteilung Sekundarstufe II/Berufsbildung, Dozent für Fachdidaktik

*Caspar Nötzli*, Digital Learning Center, Dozent für Medienbildung

*Andreas Sägesser*, Abteilung Sekundarstufe II/Berufsbildung, Dozent für Fachdidaktik

*Yvonne Rajamuar*, Zentrum für Hochschuldidaktik/Erwachsenenbildung/Weiterbildung Berufsfachschulen, Dozentin Medienbildung

Befragung und Auswertung:

*Michael Frais*, Leiter Evaluationsstelle ESOB (Evaluationen in Schule-Organisation-Bildung)

Schule als Organisation